



GRUNDLAGEN DES NÄHENS TUTORIALS
**TUTORIAL: TUNNELZUG MIT ÖSEN
 ODER GUMMIBAND NÄHEN**

Veröffentlicht am 13. April 2016



Hallo und einen wunderschönen Tag wünschen wir dir

Da wir immer wieder Anfragen bekommen, wie man unsere Ösen am besten einschlägt, welche Tipps und Tricks es gibt und worauf man achten sollte, haben wir euch dafür ein kleines Tutorial vorbereitet.

Aber nicht nur das, denn wir wollen das Ganze gleich verbinden mit dem ebenfalls sehr beliebten Thema „Tunnelzug“.

Einen Tunnelzug kannst du an deinem Saum von Pullover, Rock oder Hose annähen. Du kannst zum Einen mit Ösen arbeiten und so eine Kordel durch den Tunnel führen, wodurch du die Weite von Ober- unter Unterteil regulieren kannst.

Zum Anderen kannst du aber auch ein Gummiband verwenden, welches besonders dehnbar ist und sich entsprechend an die Weite der Hüfte etc. anpasst.

Tunnelzüge lassen sich sowohl bei Pullovern, Kleidern, Hosensäumen und Röcken am Saum einsetzen und können bei den verschiedensten Materialien, wie z.B. Jersey, Sweat, Baumwolle, Leinen und weiteren Bekleidungsstoffen verwendet werden.

Der Tunnelzug, ob mit Ösen oder Gummiband, ist funktional und dekorativ zu gleich.

Wir wünschen dir nun viel Spaß beim Tutorial...

Zunächst wollen wir uns dem Tunnelzug mit Ösen widmen.

Zum Ende hin erklären wir dann, worauf du beim Gummiband achtest und wie du dieses am besten in den Tunnel bekommst

Wollen wir loslegen?

Tunnelzug mit Ösen



Du brauchst:

- einen Stoffstreifen mit der Länge entsprechend deinem Saumumfang
- Die Breite kannst du individuell auf deine Bedürfnisse/Vorlieben anpassen. Dein Stoffstreifen sollte aber mindestens so breit sein, dass dein Gummiband/Kordel problemlos Platz findet.
- Als Richtmaß kannst du dir aber z.B. 4cm nehmen.
- => Schmalere Tunnel führen gerade bei Kleidung für Erwachsene sonst dazu, dass sie sich immer wieder unöschön nach Innen drehen.
- 2 x Ösen (den Durchmesser passt du deiner Kordel an, denn diese muss natürlich noch durchpassen)
- Vliesline H200 /H250 zum Verstärken des Stoffes unter den Ösen
- einen Hammer zum Einschlagen der Ösen (Wir empfehlen einen Gummihammer)

Schritt 1:

Schneide dir einen Stoffstreifen entsprechend dem Umfang des Saums von deinem Projekt zu.

In unserem Beispiel unser Stoffstreifen folgendes Maß:

70 cm Länge - Umfang
 7cm Breite - Breite des Tunnels

Lege den Streifen einmal links auf links in den Bruch und ermittle die Mitte des zusammengeklappten Streifens und markiere sie in dem du den Streifen noch einmal faltest und fest über die Bruchkante streichst, sodass die Falz aufgeklappt sichtbar ist.

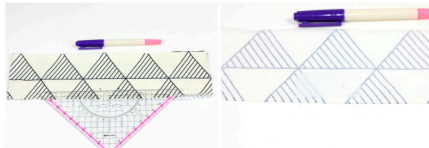


Schritt 2:

In der unteren Hälfte des Streifens zeichnest du dir nun im gleichmäßigen Abstand von je 1,5cm (bei großen Ösen auch gerne 2cm) links und rechts zur markierten Mitte zwei Punkte an. Diese bilden deine Markierungen für die Ösen.

Anschließend verstärkst du die Rückseite des Stoffes an dieser Stelle mit der Vliesline. Sie verwendet, das die Ösen später ausreifen, weil der Stoff sich dehnt oder ausfranst.

Das ist vor allem bei sehr feinen Baumwollstoffen oder bei dehnbaren Stoffen wie Jersey notwendig.



Schritt 3:

Schneide nun mit der Schere ein kleines Kreuz in deine Markierungen. Das Kreuz sollte gerade nur so groß sein, dass du deine Öse durchziehen kannst. Stecke dann die Öse mit dem Hals von vorne, also der rechten Seite durch das Loch (Kreuz) und setze von der Rückseite die Scheibe drauf.

ÜBER UNS



Herzlich Willkommen auf dem Blog von Alles-fuer-Selbermacher. Hier wollen wir dich mit vielen besten Ideen rund ums Nähen und Selbermachen inspirieren. Wir zeigen dir regelmäßig neue Tutorials und stellen dir Neuigkeiten aus unserem Onlineshop vor.

FOLGE UNS!



KATEGORIEN

Kategorie auswählen

ARCHIVE

Monat auswählen

UNSERE AKTUELLEN BEITRÄGE

Kühltasche aus Softshell nähen

12. Juli 2024

Kuschelweiche Schultüten zum selber Nähen

22. Februar 2024

Samtig weiche Kosmetik-Täschchen selber nähen

9. Februar 2024

Rub-On Sticker

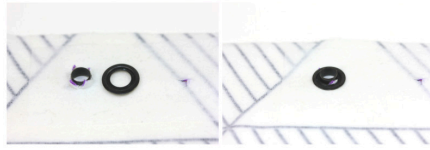
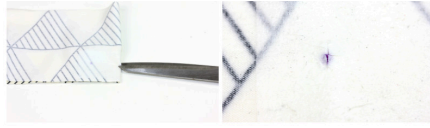
24. Januar 2024

Büchertaschen DIY Nähest - Eine Schutzhülle für Eure Lieblingsbücher

6. Dezember 2023

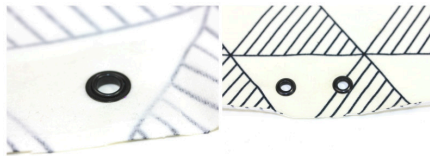
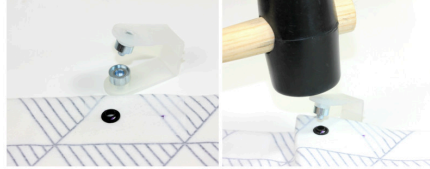
UNSERE EMPFEHLUNGEN





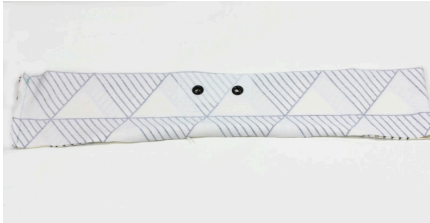
Schritt 4:

Setze nun das beigelegte Werkzeug an und schlage beherzt mit dem Hammer 2-3 zu, bis die Öse sich komplett geschlossen hat und fest sitzt. Der Hals sollte dann gleichmäßig flach sein.



Schritt 5:

Nun gehts mit unserem Tunnel weiter 🍷
 Lege den Streifen links auf links in den Bruch und schließe die offene Seite mit einem elastischen Stich, sodass ein Schlauch entsteht.



Schritt 6:

Falte den schlauch längs links auf links in den Bruch und lege deine Kordel in den Tunnel ein, sodass die Kordelenden aus den Ösen austreten. Verknote die Enden, damit die Kordel nicht mehr durch die Ösen rutschen können.



Schritt 7:

Lege den Tunnel nun rechts auf rechts so auf den Saum deines Projektes, dass die Schnittkanten bündig aufeinander liegen.
 Die Ösen sollten dabei innen liegen, sodass die Kordeln nach oben zeigen. Stecke alles gut fest.
 Vernähe dann mit einem elastischen Stich, zB dem Überwendlingsstich oder mit deiner Overlock-Maschine.



Super, du hast es geschafft.





Du kannst den Tunnelzug mit Gummiband entweder nähen, wie bei dem mit Ösen und setzt statt Kordeln und Ösen einfach nur das Gummiband in den Schlauch ein und nähst es an oder aber wie folgt....

Du brauchst:

- ein Gummiband in passender Länge
- ⇒ je nachdem wie stark du es gerafft haben möchtest kannst du dich nach folgenden Wert richten :
0,7 x Umfang (stärker gerafft)
0,8 x Umfang (weniger stark gerafft)
- eine große Sicherheitsnadel zum Durchfädeln des Gummibandes

Schritt 1:

Bügel die Nahtzugabe am Saum deines Projektes um die gewünschte bzw. benötigte Breite nach innen um.
Sie sollte ca. 0,5cm mehr betragen, als dein Gummiband breit ist, damit du dieses nachher ordentlich durch den Tunnel bekommst.
⇒ Je nach Stoffart ist es notwendig den Saum vorher noch einmal zu versüßern mit einem Zickzack- oder Overlockstich, damit die Schnittkante nicht ausfranst
⇒ eine kurze Anleitung, wie man die Nahtzugabe eines abgerundeten Saum perfekt einschlägt, haben wir hier für dich:
<https://insider.alles-fuer-selberrmacher.de/anfaenger-tutorial-gerundeten-saum-naehen/>



Schritt 2:

Steppe anschließend die Nahtzugabe entlang der Schnittkante mit einem elastischen Stich oder der Zwillingnaht ab.
Belasse dabei eine Öffnung von ca. 2cm die du nicht schließt.
Schneide dir dann deinen Gummiband auf die gewünschte Länge zu.



Schritt 3:

Befestige nun das eine Ende des Gummibandes an der Sicherheitsnadel und führe des durch die Öffnung in den Tunnel ein.
Führe es einmal ringsherum durch, sodass deine Sicherheitsnadel an der Öffnung wieder austritt.



Schritt 4:

Vernähe nun die beiden Ende miteinander, indem du sie ca. 1cm aufeinander legst und mit dem 3fachen Geradestich ein Kreuz nähst.
Achte darauf, dass das Gummiband im Tunnel nicht verdreht ist. Schließe anschließend nur noch die Öffnung des Tunnels und drehe dein Projekt wieder auf rechts.



Fertig 🍌



Tunnelzüge mit Gummiband oder Ösen sind eine tolle Alternative zu Bündchen oder normalen Saum.
Sie geben deinem Grundschnitt eine neue Form und kannst, ob beim Rock, einer Hose, Kleid oder Oberteil selbst bestimmen, wie stark der Stoff sich „aufblautern“ soll.
Damit kann man schöne Effekte erzielen, ein paar Pfände weg schummeln oder einen generell eher weiteren Schnitt schmaler auslaufen lassen.

Wir hoffen, dir hat das Tutorial gefallen und hast Freude daran, das ein oder andere bei deinem nächsten Nähprojekt umzusetzen.

Wir haben in unseren Beispielen folgende Stoffe verwendet:
Achromatics/Unbunt geotriangles
<http://www.alles-fuer-selberrmacher.de/ Jersey-AchromaticsUnbunt-Geotriangles?page=4>

Verschiedene Ösen bekommst du hier:
http://www.alles-fuer-selberrmacher.de/index.php?route=product%2Fsearch&filter_name=Ösen#results

Kordeln und Gummibänder haben wir hier für dich:
<http://www.alles-fuer-selberrmacher.de/Baender/Gummibaender>#results
<http://www.alles-fuer-selberrmacher.de/Baender/Kordeln-und-Schnaere>#results

Allerliebste Grüße
Aileen

teilen twittern teilen marken

ÖSEN EINSCHLAGEN TUNNELZUG NÄHEN

4 Kommentare

DAS KÖNNTE DICH AUCH INTERESSIEREN



Küchenhelfer nähen – Nähanleitung für Spülschwamm, Topflappen und Geschirrtuch 24. Juni 2020
Tutorial: Halsnäht verbinden 7. Oktober 2016
kleines Nählexikon – Fachbegriffe einfach erklärt 1. April 2016

HINTERLASSE EINE NACHRICHT

Name *

E-Mail *

Webseite

HINTERLASSE EINEN KOMMENTAR

4 KOMMENTARE

CLAUDIA 21. April 2016 at 9:33 Antworten
..jetzt habe ich es auch endlich verstanden. Danke für diese super Anleitung 🍷

TANJA 4. Dezember 2016 at 20:57 Antworten
Und könntest du bitte noch das Schnittmuster vom ersten Oberteil verraten? Dann würde ich das nämlich mal genau so nachschneiden wollen? Liebe grüße!

AILEEN VON ALLES-FUER-SELBERRMACHER 5. Dezember 2016 at 22:55 Antworten
Hallo Tanja,
ich werde mich da mal nachschauen, so genau weiß ich das gerade gar nicht mehr. Bitte gib mir ein paar Tage, dass ich da nochmal schauen kann in den Dateien welchen Schnitt wir hier verwendet haben 🍷
Ganz liebe Grüße
Aileen

TANJA 6. Dezember 2016 at 8:29 Antworten
Klar! Ich warte noch ein Weilchen, ihr habt zur Zeit auch sicher anderes zu tun als nach einem einzelnen Schnitt zu suchen??
Bis die Tage

Neuere Beiträge
Blogreihe: Alles übers Plötzen #5:
Statement Shirts selber machen

Ältere Beiträge
Äpfel von Nancy Kers in neuen Farben



f FACEBOOK i INSTAGRAM p PINTEREST RSS